ERGEBNISSE

❍ SEEQUEREUNG VOLKSCUP (3,1 Kilometer)

1. Anna Moitzi Stunden 0:49:08,6
2. Lorenz Stocker 0:51:30,0
3. Ulli Haumer 0:59:14,4
4. Christian Pichler Klary 0:59:53,4
5. Szusza Timar-Zoltani 1:00:17,8
6. Andreas Mayer 1:02:05,5
7. Karin Zuleck 1:02:10,1
8. Mario Moritz 1:04:28,6
9. Tatjana Honay 1:04:46,2
10. Balazs Tomibol 1:07:03,1
11. Jakob Mathauer 1:07:40,8
12. Norbert Körbler 1:08:16,8
13. Kai-Uwe Zimmer 1:08:29,0

...

19. Nathalie Zolkiewicz (Hoadläufer) 1:10:09,5
22. Ludwig Glatzl (TLZ) 1:11:56,5
33. Stefanie Kracher (Hoadläufer) 1:15:14,2
38. Markus Lackner (Hoadläufer) 1:16:53,2
42. Reinhold Müllner (UTTB) 1:19:15,1
64. Gernot Kracher (Hoadläufer) 1:42:20,8

❍ DOPPELTE SEEQUERUNG (6,2 Kilometer)

1. Enrico Gallo 1:28,14
2. Viktoria Felföldi 1:41,38,2
3. Norbert Nagl (WSW/UTTB) 1:46:07,6
4. Christina Pschorr 1:54:58,8
5. Mirela Mirea 1:57:32,0
6. Gerald Brettenhofer 2:00:07,6
7. Harald Swoboda 2:05:43,7
8. Lilla Bujana 2:06:27,0
9. Cornelia Gsenger 2:09:00,9
10. Miriam Aigner 2:11:00,1

❍ DOPPELTE SEEQUERUNG AOWS (6,2 Kilometer)

1. David Huszti 1:20:39,1
2. Christoph Kirschka 1:23:18,0
3. Max Fischerlehner 1:23:44,4
4. Robin Jäger (USCE) 1:27:04,4
5. Emma Leu 1:27:11,3
6. Nico Jäger (USCE) 1:31:16,4
7. Matthias Millers 1:44:19,6
8. Petra Juhasz 1:47:18,1
9. Guido Teeuwen 1:54:16,9
10. Conny Prasser 1:58:36,5

❍ JUNIOR OPEN WATER CUP (1,9 Kilometer)

GESAMT:

1. Anastasia Barcal (ESU) 13:01,1
2. Maximilian Schubert (ESU) 13:28,2
3. Matthias Bichler 14:47,4
4. Maria Fiedler 15:07,3
5. Till Gaksch 16:11,4
6. Florian Petutschnig 16:15,9
7. Robin Jäger (USCE) 25:50,8
8. Alexander Szekely (ESU) 25:51,7
9. Florian Schumich (ESU) 26:43,7
10. Benjamin Schalling (USCE) 26:49,3
11. Simona Hanzlikova 28:35,7
12. Hannah Lackner (ESU) 36:14,0

JUNIORINNEN 2:

1. Anastasia Barcal (ESU) 13:01,1
2. Maria Fiedler 15:07,3

JUNIORINNEN 3:

1. Hannah Lackner (ESU) 36:14,0

JUNIORINNEN 4:

1. Simona Hanzlikova 28:35,7

JUNIOREN 2:

1. Maximilian Schubert (ESU) 13:28,2
2. Matthias Bichler 14:47,4
3. Till Gaksch 16:11,4
4. Florian Petutschnig 16:15,9

JUNIOREN 3:

1. Alexander Szekely (ESU) 25:51,1
2. Florian Schumich (ESU) 26:43,7

JUNIOREN 4:

1. Robin Jäger (USCE) 25:50,8
2. Benjamin Schalling (USCE) 26:49,3

Showdown am

Schwimmfestival | Heuer stand beim renommierten Event in

Erfolgreich. Ausnahme-Triathlet Norbert Nagl sicherte sich Platz drei bei der doppelten Querung.

Von Peter Wagentristl

SCHWIMMEN | Im Mörbischer Seebad versammelten sich am Wochenende knapp 250 Teilnehmer beim Schwimmfestival Neusiedler See. Den Auftakt machte am Freitag das traditionelle Charity-Event „Starke Muskeln für Schwache“ (mehr Fotos dazu auf Seite 31), bei dem heuer 70 Läufer und Schwimmer dabei waren. 4000 Euro wurden für die Muskelforschung gesammelt.

Durch die hohe Wassertemperatur von 25 Grad war das Tragen von Neoprenanzug untersagt und machte bei windigen und welligen Verhältnissen die Durchquerung zu einer besonderen Herausforderung. Erstmals fand die beliebte Seequerung heuer in doppeltem Format statt: Für die ausdauerndsten Schwimmer stand heuer die doppelte Seequerung am Programm, dabei wurde von Illmitz nach Mörbisch und wieder zurück nach Illmitz geschwommen. Die einfache Querung führte über 3,1 Kilometer, die doppelte Seequerung über 6,2 Ki-

Wechselzone. Beim SwimRun gilt es schnell die Schuhe anzuziehen.

Hilfsmittel. Bei einigen Bewerben waren Handpaddel erlaubt.

Stark. Die Damen präsentierten sich beim Schwimmfestival top.

Nachwuchs. Die USCE-Schwimmer Robin Jäger und Benjamin Schalling machten auch beim Open Water-Schwimmen gute Figur.

Triathlon. Auch für Triathleten gab es in Mörbisch einen Bewerb.

Neusiedler See

Mörbisch erstmals die doppelte Seequerung am Programm.

lometer. Der Gesamtsieg bei der einfachen Strecke ging an die Kärntnerin Anna Moitzi, sie schwamm von Mörbisch nach Illmitz in nur 49:08 Minuten. Die doppelte Distanz entschied Enrico Gallo in einer sogar mit dem Auto unschlagbaren Zeit von 1:28:14 Stunden für sich. Bester Burgenländer war dabei Norbert Nagl vom UTTB.

Der Schwimm-Nachwuchs war unterdessen beim Junior Open Water Cup am Start. Dabei galt es eine Strecke von 1,9 Kilometer zu absolvieren. Beide Eisenstädter Schwimmvereine waren dabei im Spitzenfeld, die schnellste Zeit schwamm Anastasia Barcal von der Eisenstädter Schwimm Union (ESU). Sie stieg nach nur 13 Minuten wieder aus dem Wasser. Der Union Schwimm Club Eisenstadt (USCE) durfte mit Maximilian Schubert über den Sieg bei den Burschen jubeln.

Bei den Triathleten setzten sich Florian Gedeon (1000 Meter), Daniel Müller (1,9 Kilometer und Leni Unterberger (beide Distanzen) durch.

SwimRun. Nach dem Schwimmen ging es zum Schuhe anziehen und weiter auf die Laufstrecke.

Startschuss. Bei Wassertemperaturen von über 25 Grad war das Tragen von Neoprenanzügen verboten (Schwimmanzüge, wie am Bild zu sehen, waren erlaubt), was die Seequerung zu einer noch größeren Herausforderung machte. *Foto: zVg*

Organisator. Andreas Sachs schwamm beim Muskelcharity-Event selbst für den guten Zweck mit.

Finish. Im Ziel wurden alle Teilnehmer mit gebührendem Applaus empfangen. *Fotos: Wagentristl*

ERGEBNISSE

❍ TRI CHALLENGE JEDERMANN (1000 METER)

1. Leni Unterberger (LTC) Minuten 14:27,0
2. Florian Gedeon (LTC) 15:43,8
3. Benjamin Gedeon (LTC) 16:25,0
4. Maximilian Jonke 17:55,7
5. Julia Schrettner 17:59,6
6. Kathrin Döhring 20:19,9
7. Herbert Müllner 21:40,4
8. Anastasia Fendrich 22:15,0
9. Martina Ortbauer 22:55,7
10. Pamela Sitter-Trollmann 34:39,7

❍ TRI CHALLENGE (1,9 Kilometer)

1. Livia Unterberger (LTC) 30:06,1
2. Daniel MÜller 33:33,3
3. Conny Prasser 34:57,2
4. Shawn Scharlemann 35,44,4
5. Thomas Holzinger 35:47,4
6. Christian Unterberger (LTC) 36:35,3
7. Florian Glöckner-Knieling 36:58,0
8. Bernd Bechyna 37:27,9

MUSKEL CHARITY SWIM RUN - FUN

1. Lorenz Stocker Minuten 21:25,0
2. Christian Pichler-Klary 22:46,0
3. Barnabas Szöllös 25:22,0
4. Benjamin Szöllös 25:41,0
5. Manfred Heit 27:05,0
6. Victoria Thury 27:09,0
7. Ludwig Glatzl (TLZ) 27:19,0
8. Mike Wimmer 27:58,0
9. Sonja Gassner 32:29,0
10. Noa Szöllös 33:19,0
11. Rene Ortner 34:04,0
12. Georg Vogler 34:04,0
13. Kathrin Döring 34:32,0
14. Andreas Sachs 36:22,0
15. Regina Langegger 38:35,0

MUSKEL CHARITY SWIM RUN - SPEED

1. Norbert Nagl (UTTB) Stunden 0:47:55,0
2. Franz Frühauf 0:50:44,0
3. Andreas Mayer 0:56:44,0
4. Bernhard Lehninger 0:59:09,0
5. Hendrik Hempel 1:01:16,0
6. Günter Pilz 1:03:47,0
7. Waltraud Ritter 1:05:22,0
8. Conny Prasser 1:06:01,0
9. Susanne Schrettner 1:06:51,0
10. Wolfgang Halbwachs (UTTB) 1:07:20,0

MUSKEL CHARITY SWIM RUN - STAFFEL:

1. Harley Davidson Angels (Nico Jäger, Simone Kremser) 17:21,0
2. Team Viktoria (Viktoria Felfödi, Tamas Haden) 19:15,0
3. ASVÖ Burgenland (Ivetta Nagy, Annemarie Wilhelm) 19:46,0
4. A-TEAM (Robin Jäger, Thomas Steiniger) 20:32,0
5. TriTeamTrollmann (Christian Trollmann, Pamela Sitter-Trollmann) 21:10,0
6. Smoking Power (Bernd Sommer, Michael Bacher 21:41,0
7. Open Water Champs (Matthias Schweinzer, Lisa Wurzer) 23:14,0
8. Blaue Flitzer (Gerhard Roza, Alfred Lechner) 29:10,0
9. Seefestspiele Mörbisch (Lisa Elissa Huber, Peter Edelmann) 30:18,0
10. E.T. Runners (Gerti Sarwar, Anton Sgarz) 31:45,0

Hoadläufer... Hoadläufer Frauenkirchen, USCE... Union Schwimm Club Eisenstadt, ESU... Eisenstädter Schwimm Union, TLZ... TLZ Donnerskirchen, LTC... LTC Seewinkel, UTTB... Union Triathlon Team Burgenland.

Alle Ergebnisse unter: www.schwimmfestival.at